

SURFPARADIES BREMERHAVEN

Wie das blitzschnelle Internet im Jahr 2013 die Seestadt erreichte

Die Zeitmaschine ist startklar für ihren nächsten Einsatz. Donnerstag, 8. August 2013, lautet das Zeitziel. Ein kurzer Sprung in die Vergangenheit, den die Maschine in Sekundenschnelle meistert.

Es bleibt kaum Zeit, die vorbei rauschenden Bilder von den ersten politischen Protesten in der Ukraine und den feiernden Siegern der deutschen Bundestagswahl wahrzunehmen, als die Maschine zur Ruhe kommt und friedliche Impressionen aus Bremerhaven ins Blickfeld rücken.

Wir werden Zeuge, wie die Seestadt in den Vormittagsstunden dieses Sommertags ein neues Kapitel in der Telekommunikation aufschlägt: Oberbürgermeister Melf Grantz greift zum Spaten und gibt damit das symbolische Go für ein swb-Projekt, das die Menschen in der Stadt fit für das Internet der Zukunft macht. VDSL heißt die Devise. Very High Speed Digital Subscriber Line. Um Jung und Alt an dieses Hochgeschwindigkeitsnetz anschließen zu können, verlegt swb im Stadtgebiet Glasfaserleitungen von insgesamt rund 80 Kilometern!

Für Bremerhaven ist das ein „surf-technischer“ Quantensprung. Mit 50 Megabit pro Sekunde durch das Internet! Das ist eine Geschwindigkeit, die neben der Büroarbeit auch die Freizeit leichter macht: Nur wenige Augenblicke braucht das neue Netz für den Download eines Kino-Blockbusters, eines aktuellen Chart-Albums oder eines Live-Streams von großen Sportereignissen. Mit VDSL ist die Seestadt fortan auf der Überholspur der Datenautobahn unterwegs!

Bis Ende 2014 wird swb bereits rund 40.000 Haushalte in Bremerhaven an das neue Kommunikationsnetz angeschlossen haben. Das sind etwa zwei Drittel aller Haushalte. Durch technische Weiterentwicklungen wird sich die Übertragungsgeschwindigkeit in absehbarer Zeit noch einmal verdoppeln.

swb erschließt die neuen Highspeed-Surfgebiete von Nord bis Süd, damit möglichst viele Bremerhavenerinnen und Bremerhavener in den Genuss der vollen Bandbreite kommen.

